

BESCHWERDE NACH ARTIKEL 77(1) DSGVO

noyb Case Nr: C-15/18

1. SACHVERHALT

1.1. Verantwortlicher / Beschwerdegegnerin

Diese Beschwerde richtet sich gegen Spotify AB (<https://www.spotify.com/at/>), ein Musik-Streamingdienst (die Beschwerdegegnerin). Der Betreiber und Verantwortliche des Spotify AB Dienstes für die Zwecke dieser Beschwerde ist Spotify AB, Regeringsgatan 19, Stockholm, 111 53, Schweden (Anhang 1: Spotify Datenschutzerklärung).

1.2. Betroffene Person / Beschwerdeführer

Die betroffene Person ist [REDACTED] (geboren am [REDACTED], wohnhaft in [REDACTED] [REDACTED] [REDACTED] im Weiteren der „Beschwerdeführer“). Der Beschwerdeführer ist Nutzer des Spotify Dienstes mit einem privaten Konto unter der E-Mail-Adresse: [REDACTED].

Der Beschwerdeführer hat den gemeinnützigen Verein noyb – Europäisches Zentrum für digitale Rechte beauftragt, ihn nach Artikel 80 Abs 1 DSGVO zu vertreten.

1.3. Verletztes Recht

In Übereinstimmung mit den verfahrensrechtlichen Anforderungen des § 24 Abs 2 DSG behauptet der Beschwerdeführer eine Verletzung im Recht auf Auskunft (insbesondere der Artikel 15 DSGVO iVm Artikel 12 DSGVO und Artikel 8 Abs 2 GRC) dadurch, dass seinem Antrag auf Auskunft über seine personenbezogenen Daten an die Beschwerdegegnerin vom 30. September 2018 nur unzureichend nachgekommen worden sei.

1.4. Auskunftersuchen

Am 30. September 2018 reichte der Beschwerdeführer einen Auskunftsantrag über das Spotify Kontaktformular ein, der die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Spotify Dienst (<https://support.spotify.com/de/contact-spotify-privacy/>) betrifft (Anhang 2: Auskunftersuchen).

Informelle englische Übersetzung:

COMPLAINT UNDER ARTICLE 77(1) GDPR

noyb Case Nr: C-15/18

1. FACTS

1.1. Controller / Respondent

This complaint is filed against Spotify AB (<https://www.spotify.com/uk/>), a music streaming service (hereinafter, the Respondent). According to the Privacy Policy of Spotify, the operator and controller for this streaming service is Spotify AB, Regeringsgatan 19, Stockholm, 111 53, Sweden. (Attachment 1: “Spotify Datenschutzerklärung”).

1.2. Data subject / Complainant

The data subject is [REDACTED] (born on [REDACTED] and residing in [REDACTED] [REDACTED] hereinafter, the “Complainant”). The Complainant is a user of the Spotify service with a private account under the following e-mail address [REDACTED].

The complainant has mandated the non-profit association noyb - European Centre for Digital Rights to represent him pursuant to Article 80(1) of the GDPR.

1.3. Violated right

In accordance with the procedural requirements of Article 24(2) of the Austrian Data Protection Act (DSG), the Complainant alleges a violation of the right of access (in particular Article 15 of the GDPR in combination with Article 12 of the GDPR and Article 8(2) of the EU CFR) by the fact that his Access Request on 30.09.2018 to the Respondent has not been fully and adequately replied to.

1.4. Access Request

On 30 September 2018, the Complainant submitted an Access Request via the Respondent's online contact form, regarding the processing of his personal information (<https://support.spotify.com/de/contact-spotify-privacy/>) (Attachment 2: “Auskunftersuchen”).

1.5. Beantwortung von der Beschwerdegegnerin

Am 1. Oktober 2018 nahm die Beschwerdegegnerin den Auskunftsantrag des Beschwerdeführers per E-Mail entgegen und gab ihm Anweisungen zu den Schritten, die zum Herunterladen der angeforderten personenbezogenen Daten und Informationen zu unternehmen sind (Anhang 3: Persönliche Daten und Datenschutz - Ich möchte eine Kopie meiner Daten herunterladen). In Übereinstimmung mit diesen Anweisungen hat der Beschwerdeführer am 10. Oktober 2018 die Spotify-Website aufgerufen und eine Kopie seiner Daten angefordert.

Am 18. Oktober 2018 teilte die Beschwerdegegnerin dem Beschwerdeführer per E-Mail mit, dass der Download der angeforderten Daten abgeschlossen sei. Der Beschwerdeführer führte den Download durch, der aus einem Hauptordner mit dem Namen "my Spotify data" bestand (Anhang 4: Deine für Spotify erfassten persönlichen Daten stehen zum Herunterladen bereit). Insgesamt erhielt der Beschwerdeführer 8 Dateien im JSON-Format (Anhang 6: Spotify Index der heruntergeladenen Dateien).

2. BESCHWERDEGEGENSTAND

Beschwerdegegenstand ist die mangelnde Auskunftserteilung nach Artikel 15 iVm Artikel 12 DSGVO interpretiert im Sinne von Artikel 8 Abs 2 GRC.

2.1. Die Beschwerdegegnerin hat es verabsäumt, dem Auskunftersuchen nachzukommen, indem sie nicht alle vom Beschwerdeführer angeforderten personenbezogenen Daten übermittelt hat

Es besteht der begründete Verdacht, dass die Beschwerdegegnerin – entgegen der Pflicht nach Artikel 15 Abs 3 DSGVO - nicht alle personenbezogenen Daten beauskunftet hat, beispielsweise fehlen folgende Informationen:

- Gemäß der Spotify Datenschutzrichtlinie sammelt die Beschwerdegegnerin personenbezogene Daten in Form von Cookies, Pixel-Tags und Mobilgeräte-Identifizier (Anhang 5: Spotify Cookie Richtlinie).

Um dem Auskunftsrecht nachzukommen, muss der Verantwortliche alle Daten, die er besitzt, und die den Beschwerdeführer identifizierbar machen könnten, offenlegen, einschließlich Cookies, Online-Identifikatoren, Tracking-Technologien, Beacons, IP-Adressen, Pixel-Tags oder Gerätekennungen (*Stollhoff*, in: Auernhammer, DSGVO, 2018, Art. 15 Rn. 37-38; *Bäcker*, in: Kühling/Buchner, DS-

1.5. Response by the Respondent

On 1 October 2018, the Respondent acknowledged receipt of the Access Request of the Complainant by e-mail and provided him with instructions about the steps to be taken to download the requested personal data and information (Attachment 3: "Persönliche Daten und Datenschutz - Ich möchte eine Kopie meiner Daten herunterladen"). In line with these instructions, the Complainant accessed the Spotify website on 10 October 2018 and requested a copy of his data.

On 18 October 2018, the Respondent informed the Complainant by e-mail that the download of the requested data was ready and the latter proceeded with the download which consisted of one main folder named "my Spotify data" (Attachment 4: "Deine für Spotify erfassten persönlichen Daten stehen zum Herunterladen bereit"). In total, the Complainant received 8 files in JSON format (Attachment 6: "Spotify Index der heruntergeladenen Dateien").

2. SUBJECT MATTER OF THE COMPLAINT

The subject matter of the complaint is the lack of information provided under Article 15 and Article 12 of the GDPR, interpreted in light of Article 8(2) of the EU CFR.

2.1. The Respondent failed to comply with the Access Request by not providing all personal data requested by the Complainant

There is a well-founded suspicion that the respondent - contrary to the obligation under Article 15 (3) DSGVO - did not disclose all personal data; for example, the following information is missing:

- According to the Spotify Privacy Policy, the Respondent collects personal data in the form of cookies, pixel tags and mobile device identifiers (Attachment 5: "Spotify Cookie Richtlinie").

To comply with the right to access, controllers must disclose all data they hold and which could render the Complainant identifiable, including cookies, online identifiers, tracking technologies, beacons, IP addresses, pixels tags or device identifiers (*Stollhoff*, in: Auernhammer, DSGVO, 2018, Art. 15 Rn. 37-38; *Bäcker*, in: Kühling/Buchner, DS-GVO, 2018, Art. 15, Rn. 8). By failing to comply with this

GVO, 2018, Art. 15, Rn. 8). Durch die Missachtung dieser Pflicht hat die Beschwerdegegnerin das Recht auf Auskunft jedenfalls verletzt.

Ebenso ist zu vermuten, dass die Beschwerdegegnerin auch andere Daten nicht beauskunftet hat, wenn sie schon Daten die sogar explizit in ihrer Datenschutzrichtlinie genannt werden, dem Beschwerdeführer nicht zur Verfügung gestellt hat. Daher wird beantragt (siehe unten Punkte 3.1.) den Umfang der gespeicherten Daten zu ermitteln um eine vollständige Auskunft sicherzustellen.

2.2. Die Beschwerdegegnerin hat es verabsäumt, dem Auskunftersuchen nachzukommen, indem sie nicht alle vom Beschwerdeführer angeforderten Information übermittelt hat

In seinem Auskunftersuchen vom 30. September 2018 hat der Beschwerdeführer auch alle Informationen angefordert, die seinen personenbezogenen Daten gemäß Artikel 15 Abs 1 und 2 DSGVO beigefügt werden sollten.

Die Beschwerdegegnerin hat jedoch weder in dem Online-Download-Tool, auf das sie den Beschwerdeführer in ihrer Antwort verwiesen hat, noch in den Dateien, die der Beschwerdeführer schließlich heruntergeladen hat, die gesetzlich vorgesehenen Informationen übermittelt. Insbesondere hat der Befragte die folgenden Informationen nicht angegeben:

(a) Keine Angaben zu den Verarbeitungszwecken

Auf die Anforderung des Beschwerdeführers, alle genauen Zwecke, für die seine personenbezogenen Daten verarbeitet werden, mitzuteilen, hat die Beschwerdegegnerin keinerlei Informationen zur Verfügung gestellt und damit gegen Artikel 15 Abs 1 lit a DSGVO verstoßen.

(b) Keine Angaben zu den Empfängern

Gemäß der Datenschutzerklärung teilt Spotify personenbezogene Daten mit mehreren Kategorien von Empfängern, wie Drittanwendungen, Diensteanbietern, Spotify-Partnern, wissenschaftlichen Forschern, sowie mit anderen verbundenen Unternehmen (Anhang 1: Spotify Datenschutzerklärung, Seiten 11-13). Auf die Anforderung des Beschwerdeführers, über die Empfänger seiner personenbezogenen Daten informiert zu werden, hat die Beschwerdegegnerin keinerlei Informationen bereitgestellt und daher gegen Artikel 15 Abs 1 lit c DSGVO verstoßen.

obligation, the Respondent has in any event infringed the Complainant's right of access.

It can also be assumed that the Respondent has not disclosed other data, if she has not already provided the complainant with personal data that is even explicitly mentioned in the Privacy Policy. Therefore, it is requested (see point 3.1. below) to determine the extent of the data stored in order to ensure effective access to the Complainant's personal data.

2.2. The Respondent failed to comply with the Access Request by not providing all necessary information requested by the Complainant

In his Access Request, dated 30 September 2018, the Complainant also requested all information that should accompany his personal data, by virtue of Article 15(1) and (2) of the GDPR.

The Respondent provided none of the information required by law to address the Complainant's Access Request, neither in the online download tool that he referred the Complainant nor in the files that the Complainant eventually downloaded. Specifically, the Respondent failed to provide the following information:

(a) No information about the purposes of the processing

In response to the Complainant's request to be provided with all exact purposes for which his personal data is undergoing processing, the Respondent provided no information at all and thus violated Article 15(1)(a) of the GDPR.

(b) No information about recipients

According to its Privacy Policy, Spotify shares personal data with several categories of recipients such as third party applications, service providers, Spotify partners, academic researchers and other affiliates (Attachment 1: "Spotify Datenschutzerklärung", pages 11-13). In response to the Complainant's Access Request, the Respondent provided no information at all about recipients of the Complainant's personal data and thus, violated Article 15(1)(c) of the GDPR.

(c) Keine Angaben zum Bestehen des Rechts auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung

Als Antwort auf das Auskunftersuchen des Beschwerdeführers hat die Beschwerdegegnerin keinerlei Informationen über das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten oder auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung bereitgestellt und damit gegen Artikel 15 Abs 1 lit e DSGVO verstoßen.

(d) Keine Angaben zum Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen

Als Antwort auf das Auskunftersuchen des Beschwerdeführers hat die Beschwerdegegnerin keinerlei Informationen über das Recht des Beschwerdeführers, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen, bereitgestellt und hat damit gegen Artikel 15 Abs 1 lit f DSGVO verstoßen.

(e) Keine Angaben zur Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei dem Beschwerdeführer erhoben werden

Als Antwort auf das Auskunftersuchen des Beschwerdeführers hat die Beschwerdegegnerin keinerlei Informationen über die Herkunft der personenbezogenen Daten des Beschwerdeführers bereitgestellt. Dennoch räumt Spotify in ihrer Datenschutzerklärung ein, dass sie personenbezogene Daten von Nutzern „von Dritten, einschließlich Werbetreibende und Partnern“ verarbeitet (Anhang 1: Spotify Datenschutzerklärung, Seite 4).

Gemäß Artikel 15 Abs 1 lit g DSGVO sind Verantwortliche dazu verpflichtet, den betroffenen Personen im Rahmen eines Auskunftersuchens alle verfügbaren Informationen über die Herkunft ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, falls diese personenbezogenen Daten nicht von der betroffenen Person direkt erhoben würden.

Durch die Nichtbereitstellung dieser Informationen hat die Beschwerdegegnerin gegen Artikel 15 Abs 1 lit g DSGVO verstoßen.

(f) Keine Angaben zu den geeigneten Garantien bei Übermittlungen personenbezogener Daten des Beschwerdeführers an Drittländer

In ihrer Datenschutzrichtlinie räumt die Beschwerdegegnerin ein, dass personenbezogene Daten von Nutzern an Unternehmen von der Spotify-Gruppe in „Australien, Belgien, Brasilien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich,

(c) No information about the existence of a right to request rectification or erasure of personal data or restriction of processing of personal data or to object to such processing

In response to the Complainant's Access Request, the Respondent did not provide any information at all about the existence of a right to request rectification or erasure of personal data, restriction of processing of personal data or to object to such processing, and consequently violated Article 15(1)(e) of the GDPR.

(d) No information about the Complainant's right to lodge a complaint with a supervisory authority

In response to the Complainant's Access Request, the Respondent did not provide any information at all about the Complainant's right to lodge a complaint with a supervisory authority, and consequently violated Article 15(1)(f) of the GDPR.

(e) No information about the sources of personal data, when personal data has not been collected from the Complainant

In response to the Complainant's Access Request, the Respondent did not provide any information at all about the sources of the Complainant's personal data. Nevertheless, in its Privacy Policy, Spotify concedes that it collects personal data about users "from third parties, including advertisers and partners". (Attachment 1: "Spotify Datenschutzerklärung", page 4).

According to Article 15(1)(g) of the GDPR, controllers are obliged to provide data subjects, in the course of an access request, with all available information regarding the source of their personal data, in case this personal data has not been provided by the data subject directly.

By not providing this information, the Respondent violated Article 15(1)(g) of the GDPR.

(f) No information about the appropriate safeguards for transfers of personal data of the Complainant to third countries

In its Privacy Policy, the Respondent concedes that it shares data with Spotify Group companies located in "Australia, Austria, Belgium, Brazil, Canada, Denmark, Finland,

Hongkong, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Mexiko, Niederlande, Österreich, Polen, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, Taiwan, Türkei, Vereinigtes Königreich und die Vereinigten Staaten von Amerika“ sowie an Dritte weitergibt, „die in anderen Ländern als Ihrem Heimatland ansässig sind“ (Anhang 1: Spotify Datenschutzerklärung, Seite 14).

Als Antwort auf das Auskunftersuchen hat die Beschwerdegegnerin jedoch keinerlei Informationen über die Länder, in die personenbezogene Daten des Beschwerdeführers übermittelt werden, sowie keine Informationen über die Garantien für diese Länder zur Verfügung stellt und damit die Rechte des Beschwerdeführers nach Artikel 15 Abs 2 DSGVO verletzt.

2.3. Die Beschwerdegegnerin hat es verabsäumt, dem Auskunftersuchen nachzukommen, da sie Rohdaten in einem nicht verständlichen und nur in maschinenlesbaren Form zur Verfügung stellte

Schlussendlich ist es für den Beschwerdeführer aufgrund des nicht verständlichen Formats der Rohdaten, die er über das Online-Download-Tool erhalten hat, unmöglich die Antwort zu verstehen.

Alle 8 Dateien, die vom Beschwerdeführer heruntergeladen wurden, enthielten tatsächlich kodierte Informationen, die für den Menschen nicht verständlich sind (Anhang 6: Spotify Index der heruntergeladenen Dateien, Anhang 7: my Spotify data.zip).

Artikel 12 Abs. 1 DSGVO betont die Pflicht der Verantwortlichen, *„geeignete Maßnahmen, um der betroffenen Person [...] alle Mitteilungen gemäß den Artikel 15[...] in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache zu übermitteln“*. Der Gerichtshof der Europäischen Union (EuGH) hat entschieden, dass die betroffene Person personenbezogene Daten *„in verständlicher Form erhält, d. h. in einer Form, die es ihm ermöglicht, von diesen Daten Kenntnis zu erlangen und zu prüfen, ob sie richtig sind und dieser Richtlinie gemäß verarbeitet werden (C-141/12 “YS and others”, Rn 59)*.

In den Leitlinien für Transparenz gemäß der Verordnung 2016/679, WP260 wird weiter ausgeführt, dass *„[d]ie Anforderung der „Verständlichkeit“ von Informationen bedeutet, dass Letztere für einen typischen Angehörigen des Zielpublikums verständlich sein sollten.“* (Seite 8).

France, Germany, Hong Kong, Italy, Japan, Luxembourg, Mexico, The Netherlands, Poland, Singapore, Spain, Sweden, Switzerland, Taiwan, Turkey, United Kingdom and the United States of America”, as well as with third parties “located in countries other than your home country” (Attachment 1: “Spotify Datenschutzerklärung”, page 14). By doing so, the Respondent clarifies that it transfers data to third countries.

However, in response to the Access Request, the Respondent failed to provide any information about the countries to which the Complainant's personal data is transferred to or any information about the safeguards for those countries, thereby infringing the rights of the Complainant under Article 15(2) of the GDPR.

2.3. The Respondent failed to comply with the Access Request by providing raw data in a non-intelligible and machine readable format

Finally, the complainant was unable to understand the reply due to the incomprehensible format of the raw data he received via the online download tool.

All 8 files that were downloaded by the Complainant contained, indeed, coded information, non-intelligible to humans (Attachment 6: “Spotify Index der heruntergeladenen Dateien”, Attachment 7: my Spotify data.zip).

Article 12(1) of the GDPR emphasizes the duty of controllers to *“take appropriate measures to provide [...] any communication under Articles 15 [...] to the data subject in a concise, transparent, intelligible and easily accessible form, using clear and plain language”*. The Court of Justice of the European Union (CJEU) has held, for the right of access to be complied with, controllers need to provide personal data *“in an intelligible form, that is, a form which allows [data subjects] to become aware of those data and to check that they are accurate and processed” lawfully* (Case C-141/12 “YS and others”, para 59).

The Article 29 Working Party Guidelines on transparency under Regulation 2016/279 (WP260) further elaborate that *“[t]he requirement that information is “intelligible” means that it should be understood by an average member of the intended audience”* (page 7).

Die Beschwerdegegnerin hat auch keinerlei Erklärung, Software oder andere Möglichkeiten zur Verfügung gestellt, um die Daten für einen Durchschnittsverbraucher lesbar und verständlich zu machen.

Durch die Bereitstellung dieser Rohdaten in lediglich maschinenlesbarer und nicht verständlicher Form hat die Beschwerdegegnerin Artikel 15 Abs 3 DSGVO verletzt.

3. ANTRÄGE

3.1. Antrag auf Untersuchung und Aktenübermittlung

Der Beschwerdeführer beantragt, dass seine Beschwerde untersucht wird. Insbesondere beantragt der Beschwerdeführer festzustellen, welche Daten die Beschwerdegegnerin zum Beschwerdeführer speichert (siehe Verdacht auf unvollständige Auskunft nach Punkt 2.1. der Beschwerde).

Auch wird beantragt, dass uns die Ergebnisse dieser Untersuchung im Rahmen dieses Verfahrens gemäß Artikel 77 Abs 2 DSGVO iVm Recht auf Akteneinsicht nach § 17 AVG zur Verfügung gestellt werden.

3.2. Antrag auf Feststellung der Rechtsverletzung

Aufgrund der formellen Voraussetzungen des § 24 Abs. 2 Z5 des DSG 2018 beantragt der Beschwerdeführer die Feststellung der Rechtsverletzung.

3.3. Antrag die vollumfängliche Auskunft aufzutragen

Der Beschwerdeführer beantragt ebenfalls, dass die Beschwerdegegnerin dazu verpflichtet wird, auf den vom Beschwerdeführer gestellten Auskunftsantrag unverzüglich vollständig und korrekt zu antworten.

3.4. Antrag eine wirksame, verhältnismäßige und abschreckende Strafe zu verhängen

Schließlich beantragt der Beschwerdeführer nach Artikel 58 Abs 2 Lit i iVm Artikel 83 Abs 5 der DSGVO die Verhängung einer wirksamen, verhältnismäßigen und abschreckenden Strafe, unter Berücksichtigung,

- i. dass die Verletzung schwer ist, weil das Auskunftsrecht ein Eckpfeiler des Datenschutzes ist (Artikel 83 Absatz 2 Lit a);
- ii. dass die Beschwerdegegnerin vorsätzlich und automatisiert gegen das Gesetz verstoßen hat, indem sie ein Online-Download-Tool eingerichtet hat, das strukturell und großflächig das Auskunftsrecht der betroffenen Personen gemäß Artikel 15 DSGVO verletzt (Artikel 83 Absatz 2 Lit b);

The respondent has also not provided any explanation, software or other means to make the data readable and understandable for the average consumer.

By providing these raw data in a form which is only machine-readable and incomprehensible, the Respondent infringed Article 15(3) of the GDPR.

3. APPLICATIONS

3.1. Request to investigate and to disclose information

The Complainant requests that his complaint be investigated. In particular, the Complainant requests that the supervisory authority determines which exact personal data the Respondent holds on the Complainant (see Suspicion of Incomplete Information under 2.1. of the Complaint).

We also request that the results of this investigation are made available to us in the course of this procedure, in accordance with Article 77(2) of the GDPR and the right to access the records (§ 17 Austrian Administrative Procedure Act).

3.2. Request to find a violation

Given the formal requirement under § 24(2)(5) Austrian Data Protection Act 2018, the Complainant requests a finding that his rights have been violated.

3.3. Request to compel the controller to fully answer the Access Request

The Complainant also requests that the Respondent is compelled to fully and correctly respond to the Access Request submitted by the Complainant without further delay.

3.4. Request to impose an effective, proportionate and dissuasive fine

Lastly, the Complainant requests, in accordance with Article 58(2)(i) in combination with Article 83(5) of the GDPR, the imposition of an effective, proportionate and dissuasive fine, taking into account that:

- i. the gravity of the infringement, considering that the right of access is a cornerstone for the fundamental right to personal data protection (Article 83(2)(a));
- ii. the Respondent wilfully and intentionally violated the law in an automated manner, by putting up an online download tool which structurally and

- iii. dass die Beschwerdegegnerin trotz ihrer organisatorischen und technischen Fähigkeiten als multinationales Unternehmen nicht ausreichend auf das Auskunftersuchen eines Nutzers geantwortet hat (Artikel 83 Absatz 2 Lit d);
- iv. dass ein vorsätzlicher, massiver und schwerwiegender Verstoß eines wichtigen Akteurs der Streaming-Branche angemessen geahndet werden muss, um ähnliche Verstöße gegen die DSGVO in Zukunft zu verhindern und die Achtung der Rechte der betroffenen Personen im Rahmen des neuen Datenschutzrechts sicherzustellen.

Nach unseren Informationen betrug der Jahresumsatz der Spotify AB etwa **€ 4,09 Milliarden**. Die mögliche Höchststrafe nach Artikel 83 Abs 5 Lit a bezogen auf 4% des weltweiten Umsatzes wären demnach in etwa **€ 163 Millionen**.

4. SONSTIGES

4.1. Englische Übersetzung

Wir haben uns erlaubt, diese Beschwerde mit einer informellen englischen Übersetzung einzubringen. Für den Fall einer Abweichung zwischen den Übersetzungen gilt die deutsche Version, nachdem wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, diese Beschwerde bei der Datenschutzbehörde in Österreich auf Deutsch einzubringen.

4.2. Kontaktdaten

Wir sind jederzeit gerne für Rückfragen faktischer oder rechtlicher Natur behilflich, die Sie für die Bearbeitung dieser Beschwerde benötigen sollten. Bitte kontaktieren Sie uns unter ik@noyb.eu.

- extensively violated the data subjects' access right under Article 15 of the GDPR (Article 83(2)(b));
- iii. the Respondent, despite its organizational and technical capabilities as a multinational company, has failed to adequately reply to a user's access request (Article 83(2)(d);
- iv. a wilful, massive and profound violation by a major player within the streaming industry must be adequately sanctioned to prevent similar violations of the GDPR in the future, and to ensure respect of the data subjects' rights under the new data protection acquis.

According to our information the annual revenue of Spotify AB was about **€ 4.09 billion**. The possible maximum fine under Article 83(5)(a), based on 4% of the worldwide revenue, would accordingly be about **€ 163 million**.

4. OTHER

4.1. English Translation

We have provided you with an informal English translation of this complaint. If there is any conflict in the translations, the German version should prevail, since the law requires us to file this complaint with the Austrian Supervisory Authority ("*Datenschutzbehörde*") in Austria in German.

4.2. Contact details

We are happy to assist you with any further factual or legal details you may require to process this complaint. Please contact us at ik@noyb.eu.